

# Taufe



Neun Monate haben Sie gewartet. Vielleicht war die Geburt ein "Krampf". Doch jetzt liegt das Kind vor Ihnen und Sie spüren tief in sich das Glück der Schöpfung und Liebe.

Vielleicht dürfen Sie sich freuen, dass das Kind gesund ist. Vielleicht haben Sie doch noch ein paar Sorgen zu bewältigen. Sicher kommen bei Ihnen ein paar Fragen hoch: Wird es seinen Weg durchs Leben finden? Durch alle Gefahren und Verführungen hindurch? Was können wir durch unsere Erziehung mitgeben?

Mit Ihren Fragen stehen Sie nicht allein! Viele Mitchristen stellen sich dieselben Fragen. Sie sind bereit, Sie zu begleiten.

Wir freuen uns mit Ihnen und hoffen, dass Ihr eine glückliche Familie bleiben könnt. Zuständig für die Taufe ist der Pfarrer oder Pfarreileiter Ihrer Wohnsitzpfarre. Wenn Sie in einer anderen Pfarre taufen, müssen Sie ihn um die Erlaubnis fragen. Grundsätzlich soll die Tauffeier in der Pfarrkirche stattfinden, denn hier trifft sich die Pfarre, in die Ihr Kind aufgenommen wird. Hier finden ja auch die folgenden Feiern statt: Versöhnung, Erstkommunion, Firmung, Beauftragungen, Ehe und Krankensalbung.

Oft finden Tauffeiern in speziellen Gottesdiensten statt, zum Beispiel im offiziellen Pfarreigottesdienst, in Familiengottesdiensten, mit den Erstkommunikanten, in der Osternacht. Oft feiert die Familie unter sich, manchmal mit einer anderen Familie zusammen.

Jede Tauffeier ist ein öffentlicher Akt, zu dem jedermann eingeladen ist.

## **Zur Vorbereitung auf die Tauffeier:**

Machen Sie im Pfarrhaus einen Termin für die Tauffeier ab. Suchen Sie für Ihr Kind mindestens zwei christliche Taufzeugen, in der Regel einen Paten oder eine Patin.

Machen Sie im Pfarrhaus ein Vorbereitungsgespräch mit dem Seelsorger ab. Wir kommen gerne bei Ihnen vorbei!

Mit freundlichen Grüßen: Paul A. Bühler, Diakon, Mobile: 079 656 05 49, **Dammstr. 14, 4562 Biberist, T: 032 530 40 25**, [paul.buehler46@bluewin.ch](mailto:paul.buehler46@bluewin.ch)